

Geschichte

- 1871** Eröffnung der Bahnlinie von Münster nach Osnabrück
- 1897** Errichtung des Eisenbahnhaltepunktes Brock- Ostbevern
- 1900** Molkerei wird unmittelbar an der Bahnstrecke Münster nach Osnabrück erbaut
- 1905** Eröffnung des Güterbahnhofs Brock- Ostbevern
- 1908** Bau einer Chaussee von Ostbevern zum Bahnhof Brock- Ostbevern
- 1929** Schließung der Molkerei
- 1937** Übernahme der Molkerei und der Verwaltung durch Dr. Eberhard Strohmeyer
- 1938** Strohmeyer baut „das größte Kaseinwerk Deutschlands“. Die Gebäude bestehen aus einem Kesselhaus und drei Lagerhallen für Quarkfässer, welche später zur Lagerung von Kartoffeln dienen. Auch Sauermilchquark wird produziert.
- 1939- 1945** Die Firma wird wegen der Ausweitung der Produktion auch im Krieg weiter ausgebaut. Firma wird zu einem kriegswichtigen Betrieb, in dem viele Deutsche, Polen und Ukrainer Arbeit und ein Zuhause finden. Auch Frauen und Juden werden integriert. Dies führt zu erschwerten Lebensbedingungen in der Massenunterkunft, was zur Flucht vieler führt.
- Bis 1941** Der Ausgangsstoff Kasein, mit dem man Klebstoff herstellen kann, wird produziert. Dieser Schwerpunkt soll die Unabhängigkeit der Wirtschaft des deutschen Reiches vom ausländischen Weltmarkt vorantreiben.
- 1941** Die Herstellung von Kartoffeln wird neu aufgenommen, was die Bedeutung des Werkes im Rahmen der Kriegswirtschaft steigen lässt. Um den Transport zu vereinfachen, werden die Bahnschienen bis zu den Hallen verlegt.
- 1945** Mit dem Einzug der Amerikaner ändert sich die Situation des Betriebes schlagartig. Die Produktion bricht zusammen, die Zwangsarbeiter/innen sind frei und die weiteren Arbeitskräfte werden arbeitslos.
- 1950** Rettungsversuch misslingt es gibt keine weitere Nutzung
- 2005** Dirk Boll kauf den ruinösen Gebäudekomplex
- 2007** Dirk Boll baut das Landhotel Beverland
- 2008** Das 4-Sterne Hotel wird eröffnet